

# BALMER & DIXON MANAGEMENT AG

Stockerstrasse 46, CH-8002 Zürich, Schweiz, Tel.: + 41 43 244 86 44, [mail@badix.ch](mailto:mail@badix.ch)



**Steve Davislim, Tenor**

Der australische Tenor Steve Davislim begann seine Ausbildung als Hornist und studierte anschliessend Gesang in Melbourne und am International Opera Studio in Zürich. Von 1994 bis 2000 war er lyrischer Tenor und Ensemblemitglied am Opernhaus Zürich. Gastspiele führten ihn an die Staatsoper Berlin, die Deutsche Oper Berlin, die Salzburger Festspiele sowie nach Dresden, Hamburg, Sydney, London und Paris.

Anlässlich der Eröffnungspremiere der Mailänder Scala 2005 präsentierte er sich als IDOMENEO unter Daniel Harding. 2008 und 2009 folgten Debüts an der Metropolitan Opera und der Chicago Lyric Opera, mit Max in FREISCHÜTZ bei den Festspielen Baden-Baden und Tom Rakewell in Helsinki, Tamino in Dresden und in Tokio, Ferrando am Grand Théâtre de Genève, Belmonte an der Oper Teatro San Carlo in Neapel. Weitere Engagements umfassen das WAR REQUIEM beim Warschauer Festival 2019, ELIAS in der Tonhalle Zürich, die JOHANNESPASSION beim Zittau Festival, Konzerte mit Beethovens 9. Sinfonie mit dem Orchestre de Paris in der Philharmonie Paris, die WALPURGISNACHT mit dem Gewandhausorchester Leipzig und Haydns STABAT MATER in Basel, Aix-en-Provence und Zürich, Werke wie LES ILLUMINATIONS in Sydney, WALPURGISNACHT in der Philharmonie de Paris und Beethovens SYMPHONY NO. 9 in London, Baden-Baden, bei der Styriarte und bei den Salzburger Festspielen 2016. Er sang MISSA SOLEMNIS beim Rheingau Musik Festival 2016 und mit Concert Olympique in Antwerpen, den Berliner Philharmonikern, in Baden-Baden, in Köln, Oviedo, Amsterdam, Paris, Freiburg, Berlin und als CD-Einspielung. Unter der Leitung von Christoph Eschenbach war er beim Warschauer Festival und in Odense (Dänemark) in Dvoraks STABAT MATER zu hören. Es folgten die 9. Beethoven im Wiener Konzerthaus, ein Liederabend in der Elbphilharmonie, ein MESSIAH in Verona im Teatro Filharmonico, Dvoraks STABAT MATER mit dem Orchestre National de France unter Christoph Eschenbach in Paris, die 9. Beethoven beim Prager Frühlingfest 2023 unter Christoph Eschenbach und er wird an der Berliner Staatsoper im Juni 2024 in CHOWANSCHTSCHINA den Schreiber singen.